

## MEDIENMITTEILUNG

Lausanne, den 21. September 2022

### **Wissenschaft, das interessiert mich! Programmierclub, Robotik-Kurse und interaktive Ausstellungen für Mädchen und Jungen in Basel und Liestal**

Coden mit dem „Coding Cub for Girls“ in Basel und Liestal, Roboter bauen und programmieren in Semesterkursen in Basel und mehr über Wissenschaften erfahren an der interaktiven Wanderausstellung in Liestal. Diese interessanten Aktivitäten wurden von der Abteilung für Wissenschaftsförderung der EPFL in Lausanne (ETH Lausanne) entworfen und werden diesen Herbst erneut in den beiden Basler Städten angeboten.

Das Programm „Wissenschaft, das interessiert mich“ beruht auf einem pädagogischen, interaktiven und spielerischen Konzept, welches das Interesse für Wissenschaft und Technologie erwecken soll. Es kultiviert die Kreativität und begünstigt den Erwerb von wissenschaftlichem Denken und neuen Erkenntnissen in den MINT Bereichen. Dieses Programm berücksichtigt geschlechtsspezifische Fragen, beinhaltet gezielte Aktionen zur Förderung von Mädchen und trägt zur Sensibilisierung von Eltern, Lehrern und Lehrerinnen bei.

Die Mädchen im Kanton Basel und Baselland dürfen sich erneut auf die Workshops des „**Coding Club for Girls**“, ein Programmierclub für 11 bis 15-jährige freuen. Er hat zum Ziel, das Interesse für IT-Bereiche zu wecken und ihre digitalen Fähigkeiten zu fördern. An den Workshops des „Coding Club for Girls“ [www.codingclub.ch](http://www.codingclub.ch) wird in die Programmierlogik eingeführt, indem zum Beispiel eine Webseite erstellt, ein Videospiel programmiert oder eine Animation gestaltet wird. Diesen Herbst werden die kostenlosen Kurse gleich an fünf Samstagen in **Basel** (24. September, 1. Oktober und 19. November) und in **Liestal** (29. Oktober und 12. November) organisiert.

Weiter stehen in Basel die Kurse **„Roboter, das ist Mädchensache“** und **„Ein Roboter bauen und programmieren“** für Jungs auf dem Programm. Diese Semesterkurse (elf Samstage) richten sich an Mädchen respektive Jungen im Alter von 11 bis 13 Jahren. Ziel ist es, ihnen die Möglichkeit zu geben in der Welt der Informatik fortzuschreiten und spielerisch zu lernen, wie man einen Roboter programmiert. Weitere Infos: [go.epfl.ch/Robotik](http://go.epfl.ch/Robotik)

Die **interaktive Wanderausstellung, der Wissenschaftsbus der EPFL**, feiert heuer Premiere bei deutschsprachigen Sekundarschulklassen. Sie wird während einer Woche, vom 26. bis zum 30. September bei der Sekundarschule Burg in Liestal Halt machen und rund 10 Klassen empfangen, die somit die verschiedenen Bereiche und Studienbranchen der EPFL durch Experimente, Workshops und eine Show entdecken werden. Am **Mittwochnachmittag, den 28. September**, **öffnet der Bus auf dem Pausenareal der breiten Öffentlichkeit die Tür.**

All diese Angebote der Abteilung für Wissenschaftsförderung der EPFL sind für die Teilnehmenden und Schulen kostenlos und werden von qualifizierten Wissenschaftsvermittler\*innen und Studierenden der EPFL (ETH Lausanne) geleitet.

*Kontakt für die Medien: Farnaz Moser, Direktorin Abteilung für Wissenschaftsförderung (SPS) der EPFL - [farnaz.moser@epfl.ch](mailto:farnaz.moser@epfl.ch), 079 251 72 70.*

*Alle Angebote auf: [sps.epfl.ch](https://sps.epfl.ch)*

Mit bestem Dank für Ihr Interesse und freundlichen Grüßen  
Abteilung für Wissenschaftsförderung (SPS) der EPFL